

UNVOLLKOMMENE PILZE UND SCHLEIMPILZE - DIE AUSSENSEITER DER  
PILZGESELLSCHAFT

Obwohl die Unvollkommenen Pilze ( *Fungi imperfecti*, *Deuteromyceles* ) rund 30% der bekannten Pilzarten ausmachen ( nach Müller/Loeffler ), werden sie vom Amateurmykologen selten beachtet. Es handelt sich in der Regel um mikroskopisch kleine Lebensstrukturen, die außer in der Grundlagenforschung erst dann Beachtung finden, wenn sie besondere Wirkungen verursachen, zum Beispiel Pflanzenkrankheiten hervorrufen.

Diese Pilzklasse bildet sozusagen eine Verlegenheitslösung der Taxonomen. Hierher werden Pilzorganismen gestellt, von denen man keine Hauptfruchtform kennt ( bzw. ursprünglich kannte ). Wo in der letzten Zeit doch gelang, Hauptfruchtformen aufzuspüren, erwiesen sie sich in den überwiegenden Fällen als Schlauchpilze ( *Ascomyceten* ), gelegentlich als Ständerpilze ( *Basidiomyceten* ). Nicht selten kommt es vor, daß ein Schlauchpilz längst beschrieben ist, unter anderem Namen ein Deuteromycet; erst lange später wird erkannt, daß beide Formen einer einzigen Art angehören. Der Deuteromycet ist nicht eigenständig, es handelt sich lediglich um die Nebenfruchtform des Schlauchpilzes. Wahrscheinlich wird man für einen Großteil der Deuteromyceten keine Hauptfruchtform auffinden können, da der Pilzorganismus nie eine entwickelt oder bereits aufgegeben hat. Aus praktischen Gründen dient die Sporengestalt der Einteilung im System, womit heterogene, künstliche Einrichtungen geschaffen werden, noch entfernt von einer natürlichen Verwandtschaft.

Die Vielfalt der Sporen - hier Konidien genannt, rein asexuell gebildete Zellen, die zur Vermehrung oft in großer Zahl angelegt und verbreitet werden - kann erst das Mikroskop erfassen. Einen kleinen Eindruck vermitteln die Zeichnungen Dr. Geßners von Funden anlässlich des Westerwald-Pilztreffs 1982. Es sind glückliche Zufallstreffer aus einer Pilzgruppe, die im Kreisgebiet von wenigen Fällen abgesehen, vorher unbeachtet blieben. So ist immerhin durch diesen Fachmann ein Anfang gesetzt.

*Farlowiella carmichaeliana* ist ein Ascomycet aus der Ordnung *Hysteriales*. In der Familie *Hysteriaceae* kommen typische *Hysterothecien* vor, die mit ihrem schwarzen Basis- und Randgewebe an Apothecien erinnern. Die *Hysterothecien* von *Farlowiella* sind spindelig-langgezogen, und ähneln durch den Längsschlitz einem *Lophodermium*. Die braunen Ascosporen haben ein hyalines Anhängsel. Nach Dennis ( 1978, p. 473-474; Fig. 15A ) kommt die nicht gemeine Art auf Holz und Rinde, vergesellschaftet mit ihren *Konidiodiphoren* (siehe Zeichnung) vor. Die einzel entstehenden schwarzen Konidien erreichen 15-35/13-24µm.

Nach Gäumann gehört *Cladosporium* in den Entwicklungsgang einer *Mycosphaerella*, Ascomyceten aus der Reihe der *Pseudosphaeriales* (Dennis: Ordnung *Dothideales*). Die Abbildung von *Cladosporium elatum* zeigt Makrokonidien der Nebenfruchtform. Die *Pseudothecien* einer *Mycosphaerella* befinden sich zumeist auf Kräuterstengeln oder Blättern. Die Phialokonidien von *Clonostachys* werden von typischen, flaschenförmigen Konidienmutterzellen, den Phialiden abgeschnürt. *Helicodendron* bildet spiralförmige Sporen aus, helicospore Konidien.

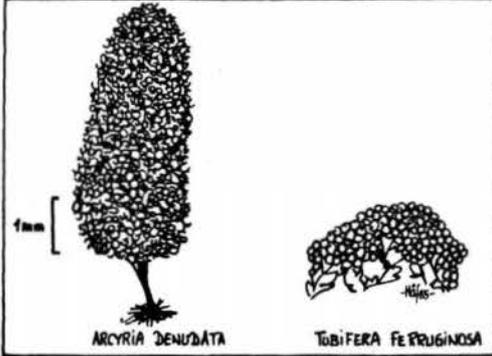
Artenliste von Dr. E. Geßner (leg./det. Geßner)

DEUTEROMYCETES

*Acrogenospora*-Stadium von *Farlowiella carmichaeliana* (Berk.) Sacc. (= *Monotospora megalospora* Berk. & Br.) -2A2  
*Cladosporium elatum* (Hanz) Nannf. -2C2  
*Clonostachys* spec. -2A2  
*Helicodendron trigitziensis* (Jaap) Linder -2A2  
*Libertella belulina* Desm. -2C2 (an Birke)  
*Puccinomyces fusinosus* (Holm ex S.F. Gray) Brown & Smith -2A2  
*Trichoderma* spec. -2A2

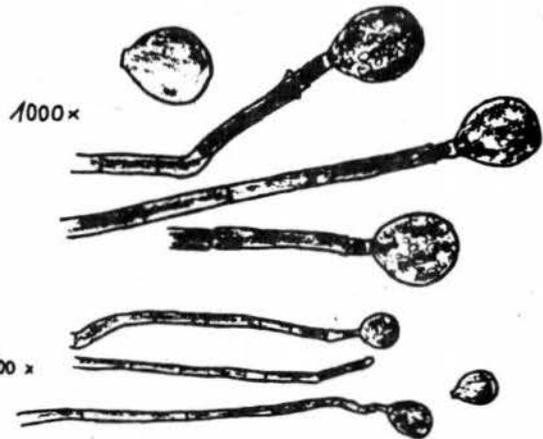
MYXOMYCETES

*Ancyria denudata* (L.) Wettst. -2B2 2C2  
*Ancyria nutans* (Bull.) Grev. -2B2  
*Ceratiomyxa fruticulosa* (Müll.) Macbr. -2A2  
*Cnikkaria microcarpa* (Schaad.) Pens. -2A2  
*Fuligo septica* (L.) Wiggens -2B2  
*Lycogala conicum* (L.) Fries -2B2  
*Physarium nutans* Pens. -2B2 2C2  
*Stemonitis uxifera* (Bull.) Macbr. -2B2 2C2  
*Stemonitis fusca* Roth -2B2  
*Stemonitopsis typhina* (Wiggens) Nann. -Brem. -2B2  
*Trichia scabra* Kest. -2B2  
*Tubifera ferruginosa* (Hatsch) J.F. Gmel. -2A2

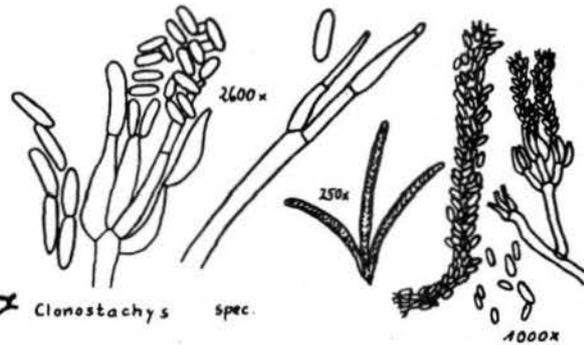


ANCYRIA DENUDATA

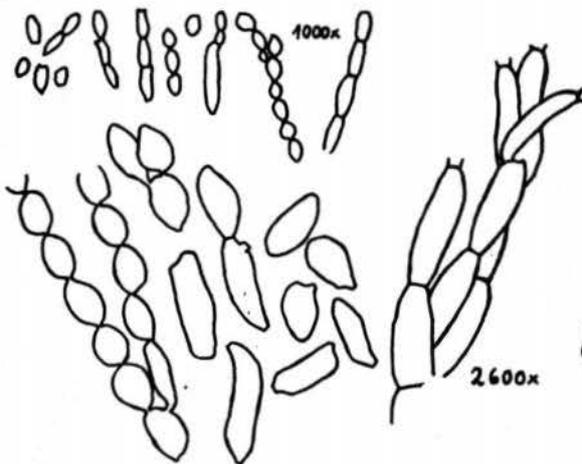
TUBIFERA FERRUGINOSA



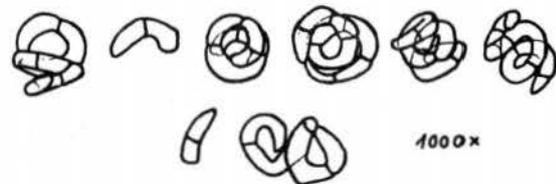
*Acrogenospora* - Stadium von *Farlowiella carmichaeliana* (Berk.) Sacc. (= *Monotospora megalospora* Berk. et Br.)



*Clonostachys* spec.



*Cladosporium elatum* (Hanz) Nannf.



*Helicodendron trigitziensis* (Jaap) Linder

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Rheinland-Pfälzisches PilzJournal](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [Festschrift\\_1985](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [UNVOLLKOMMENE PILZE UND SCHLEIMPILZE - DIE AUSSENSEITER DER PILZGESELLSCHAFT 26-27](#)